

■ Medieninformation

Schwerin, den 24. März 2025

20 Jahre Bürgerfernsehen und Medienbildung

Mediatop Schwerin hat heute sein Jubiläum gefeiert

Der [Mediatop Schwerin](#) hat heute, am 24. März 2025, sein **20-jähriges Jubiläum** als **Offener Kanal** und **Medienkompetenzzentrum** der [Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern](#) gefeiert. Aus diesem Anlass trafen sich heute 40 geladene Gäste im **Mediatop Schwerin**, um gemeinsam auf die letzten zwei Jahrzehnte zurückzublicken.

Bert Lingnau, Direktor der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern, sagte: „Der **Mediatop Schwerin** fördert mit seiner Arbeit **Medienkompetenz**. Darin sieht die Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern eine gesellschaftlich wichtige Aufgabe. Und jeder Euro, den wir hier investieren, ist gut angelegtes Geld – zur Bereicherung der medialen Landschaft in Mecklenburg-Vorpommern. Zur Stärkung von wahrheitsgemäßen Informationen, zur Schwächung von Desinformationen.“

Grit Wilke, Direktorin der Stadtbibliothek Schwerin, überbrachte die Glückwünsche der Stadt Schwerin und betonte: „Bildung, kritisches Nachdenken, Reflektion und Veränderung beginnt im Kleinen. Zum Beispiel hier im **Mediatop Schwerin**. Der hat für die Landeshauptstadt ein Alleinstellungsmerkmal: Er ist das unmittelbare, unverfälschte, unzensierte Sprachrohr der Einwohnerinnen und Einwohner. Das erreicht er durch seine Lokalbezogenheit, seine Authentizität, seine kulturelle Offenheit und Vielfalt und seine bewusste Distanz zum Mainstream der öffentlich-rechtlichen und privaten Sender.“

Martina Kerle, Leiterin des **Mediatops Schwerin**, gab Einblicke in die Praxis und stellte einige Partnerinnen und Partner vor: „Der **Mediatop Schwerin** ist einer von fünf Mediatopen der Medienanstalt Mecklenburg-Vorpommern. Die Mediatope sind geschützte Räume, um mit und über Medien zu lernen. Aber keiner gleicht dem anderen aufs Haar genau, denn Mediatope sind geprägt von den Menschen, die sie nutzen und so mitgestalten.“

Anlässlich des Jubiläums wird im **Mediatop Schwerin** eine **Aktionswoche** durchgeführt. Erstmals zu Gast ist die **Evangelische Akademie der Nordkirche** (EvAN) mit ihrem Escape Game „**General Solutions**“. Während sich Interessierte aus der Kinder- und Jugendarbeit am **31. März 2025** zur Spielleitung ausbilden lassen können, sind vom **1. bis 4. April 2025** Termine geplant, die direkt von Jugendgruppen zum Spielen gebucht werden können. Eine Anmeldung ist unter Tel.: 0385 48 93 09 9-0 erforderlich.

Zudem wird es am Montag, dem **31. März 2025, um 9 Uhr** eine **Jubiläumssendung** mit buntem Programm und Glückwünschen im landesweiten Bürgerprogramm **Mediatop.TV** geben. Hier finden Sie die [Programmorschau](#). Die Sendung wird um 12, 15, 18 und 21 Uhr wiederholt.

Historie

Am 31. März 2005 ging der Offene Kanal Schwerin – als Außenstelle des Rostocker Offenen Kanals – erstmals unter dem Namen **Fisch-TV** zunächst für täglich zwei mal drei Stunden in den lokalen Kabelnetzen auf Sendung. Betrieben wurde der Standort (damals in der Dr.-Martin-

■ Medieninformation

Luther-King-Straße 1-2) zunächst als Medienkompetenz-Projekt der **Medienanstalt MV** in Kooperation mit dem Schweriner Stadtjugendring.

2011 bis 2012 baute die **Medienanstalt MV** den Standort zum eigenständigen Offenen Kanal **Fernsehen in Schwerin** aus. Gleichzeitig begann auf Grund der neuen Herausforderungen durch die Digitalisierung und die sich verändernde Medienlandschaft der Transformationsprozess vom Bürgersender hin zum Medienkompetenzzentrum.

2021 wurde das Medienkompetenzzentrum unter dem Namen **Mediatop Schwerin** am neuen Standort in den Schweriner Höfen (Wismarsche Straße 110) eröffnet. Der Name **Mediatop** beschreibt einen geschützten Raum, der zum Lernen mit und über Medien anregt und zum Ausprobieren, Produzieren und Reflektieren einlädt.

Seit seiner Gründung hat sich der **Mediatop Schwerin** als regionale Anlaufstelle für Medienbildung und -gestaltung etabliert. Neben dem Bürgerfernsehen liegt der Fokus des **Mediatops Schwerin** auf Medienprojekten mit handlungsorientiertem Ansatz, bei dem die Teilnehmenden aktiv mit Medien arbeiten und eigene Medienproduktionen erstellen. Sie erlangen dadurch praktische Erfahrungen im Umgang mit digitalen Medien und können ihre Fähigkeiten in der Nutzung von digitalen Werkzeugen und Plattformen verbessern.

V. i. S. d. P.: Bert Lingnau, Direktor der Medienanstalt MV